



Informationen zu TOP 11 und 12 (ergänzt)

(rechtlich nicht bindendes Dokument)

April 2021

Aareal
YOUR COMPETITIVE ADVANTAGE.

Ergänzungsverlangen bzgl. TOP 11 und 12

11 & 12

Ergänzungsverlangen von Herrn Till Hufnagel sowie von Petrus Advisers Investments Fund L.P. vom 16. April 2021

Am 13. April hat Herr Till Hufnagel ein Ergänzungsverlangen und eine Depotbestätigung, dass ihm mehr als 166.000 Aktien gehören, eingereicht. Er forderte die Abberufung von drei Aufsichtsratsmitgliedern und die Nachwahl von drei von ihm vorgeschlagenen Kandidaten in den Aufsichtsrat.

Der Vorstand hat das Ergänzungsverlangen im Interesse zügiger Aktionärskommunikation trotz erheblicher Zweifel an der Zulässigkeit des Verlangens am 14. April 2021 veröffentlicht. Die Zweifel an der Zulässigkeit des Verlangens resultierten insbesondere daraus, dass der Antragsteller in der Begründung des Ergänzungsverlangens angab, „gemeinsam mit meinem Partner Klaus Umek und unserem Unternehmen Petrus Advisers“ Großaktionär der Bank zu sein, was ein acting in concert nahelegt und eine Stimmrechtsmitteilung¹ erfordert hätte.

Am 16. April 2021 haben Herr Hufnagel und Petrus Advisers Investments Fund L.P. jeweils ein weiteres Ergänzungsverlangen eingereicht. Zuvor hatten Herr Umek und Hufnagel Stimmrechtsmitteilungen übermittelt, die ein acting in concert auswiesen. Da die beiden Verlangen auf das inhaltlich gleiche Begehren gerichtet waren – Abwahl und Wahl der bereits von Herrn Hufnagel vorgeschlagenen AR-Mitglieder bzw. Kandidaten - hat der Vorstand einen Nachtrag zur bereits durch Herrn Hufnagel um die beiden Beschlusspunkte ergänzten Tagesordnung veröffentlicht, wobei er dem Wortlaut der Vorschläge von Petrus Advisers gefolgt ist. So kann über die Vorschläge von Herrn Hufnagel und von Petrus Advisers in der Hauptversammlung einheitlich abgestimmt werden.

Vorschlag, die Tagesordnung um TOP 11 und TOP 12 zu erweitern:

TOP 11: Beschlussfassung über die Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern gemäß § 103 AktG

Es wird vorgeschlagen, folgende Personen aus dem Aufsichtsrat von ihrem Amt abberufen:

- a) Marija Korsch (zugleich Vorsitzende des Aufsichtsrats) wird mit Wirkung.
- b) Das Aufsichtsratsmitglied Christoph von Dryander
- c) Dietrich Voigtländer

Die Beschlussfassung soll im Wege der Einzelabstimmung erfolgen.

TOP 12: Beschlussfassung über die Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern

Es wird vorgeschlagen, folgende Personen in den Aufsichtsrat zu wählen:

- a) Herrn Theodor Heinz Laber
- b) Frau Marion Khüny
- c) Herrn Thomas Christian Hürlimann

Stellungnahme der Verwaltung (1/2)

Aufsichtsrat

Der Vorstand der Gesellschaft hat von einer Stellungnahme zu dem Ergänzungsverlangen abgesehen, da Aufsichtsratsangelegenheiten nicht in seine Zuständigkeit fallen. Der Aufsichtsrat hat zu dem Verlangen, die Vorsitzende des Aufsichtsrates, Frau Marija Korsch und die Mitglieder des Aufsichtsrats Herrn Christof von Dryander und Herrn Dietrich Voigtländer abzuwählen und den Wahlvorschlägen des Antragstellers ablehnend Stellung genommen:

- Die Mitglieder des Aufsichtsrats Herr v. Dryander und Herr Voigtländer wurden erst in der letzten Hauptversammlung 2020 mit über 99% der Stimmen gewählt.
- Von Petrus Advisers unterbreitete Kandidatenvorschläge wurden im Auswahlprozess gleichberechtigt einbezogen und die finalen Kandidaten mit den größten Aktionären der Aareal Bank, inkl. Petrus Advisers, besprochen.
- Der Aufsichtsrat hat in seiner bisherigen Zusammensetzung seine Aufgaben umfassend erfüllt
- Frau Korsch, Herr v. Dryander und Herr Voigtländer verfügen über Kompetenzen auf den Gebieten Strategische Planung, Real Estate, M&A, Corporate Governance, IT, Digitalisierung und Transformation und tragen damit ihren Teil zur Erfüllung des kollektiven Kompetenzprofils bei.
- Banking und HR-Erfahrung ist ausreichend vorhanden.
- Mit Frau Korsch hat der Aufsichtsrat eine erfahrene Vorsitzende, die die Erfolgsgeschichte der Aareal Bank seit 8 Jahren mit ruhiger Hand begleitet.
- Sie sorgt zudem für einen kontinuierlichen Austausch zwischen Aufsichtsrat und Aktionären, der keinen Grund für Veränderungen gibt.

Überblick Shareholder Engagement (2019 – 2021)*

Strategie, Geschäftsmodell und operative Zielerreichungen

Vorstand /
Investor Relations-Team

Kontinuierlicher Austausch mit allen Aktionären, Portfolio Managern, Analysten usw.

Corporate Governance & ESG

Herbst 2019
(10 Termine)

Allgemeine Corporate Governance, Aufsichtsratszusammensetzung, Unabhängigkeitsanforderungen, Vorstandsvergütung, ESG-Bestrebungen

Frühling 2020
(20 Termine)

HV-Vorbereitung 2020, inkl. Aufsichtsratswahlen (*Änderungen auf Basis der Aktionärgespräche*)

- Einführung eines "Staggered Boards"
- Verkürzung Wahlperioden Anteilseigenvertreter auf 4y
- Alle Aufsichtsratskandidaten mit mehr als 99% gewählt

Herbst 2020
(12 Termine)

HV-Vorbereitung 2021, inkl. Vorstandsvergütung (*Änderungen auf Basis der Aktionärgespräche*)

- Erhöhung Aktienanteil in variable Vergütung auf 55%
- Mind. 15% quantifizierbare ESG-Ziele
- Gesteigerte Vergütungstransparenz in Bericht und System

Frühling 2021
(13 Termine)

Weitere HV-Vorbereitung 2021, von überwiegender Anzahl der Aktionäre wurde grundsätzliches Einverständnis mit Aufsichtsrat und Vorstand signalisiert

* Unter Beteiligung der Aktionäre Petrus Advisers und Teleios Capital statt.

Stellungnahme der Verwaltung (2/2)

Strategie

Veröffentlicht am 24. Februar 2021

Stellungnahme der Aareal Bank

- Die (über den strategic review) an das aktuelle Umfeld angepasste Strategie „Aareal Next Level“ wurde auf der Jahrespressekonferenz am 24. Februar 2021 erläutert.
- Bereits für 2023 wird einen Zielwert von ~300 Mio. € für das Konzernbetriebsergebnis angestrebt.
- Dies entspricht unter Annahmen¹⁾ wie einer über dem Marktdurchschnitt liegenden CET1-Referenzquote von rund 15% einem Ziel-RoE von 8% n. St. und beinhaltet den Verdienst der Kapitalkosten und wird zu einem Kosten-Einkommens-Quote (CIR) von 40% im RSF-Segment (zum Vergleich mit Wettbewerbern) bis 2023 führen.
- Die Erhöhung der Portfolio-Transparenz nach ESG-Kriterien wurde bereits in 2020 kommuniziert.
- Bereits dieses Jahr werden erste „Green loans“ vergeben und „Green Bonds“ emittiert.
- Der Vorstand wird ohnehin zu mindestens 15% auf quantifizierbare ESG-Leistungskriterien verzielt.
- Die Segmentstrategie von Banking & Digital Solutions zielt auf die Verdopplung des Provisionsüberschusses bis 2025 ab.
- Der adjusted EITDA der Aareon soll bis 2025 auf ~135 Mio. € gesteigert und damit mehr als verdoppelt werden.
- Die selbstständige Entwicklung der Aareon wird – wie von der Aareal Bank auch in der Vergangenheit erfolgreich gestaltet – in der Zukunft weiter mit Advent forciert.

Aareal enters into first stage evolution of 'Aareal Next Level'

Operating profit target of € ~300 mn to be achieved already in 2023¹⁾

January
2020

- We introduced our strategy 'Aareal Next Level' with three strategic pillars **ACTIVATE!**, **ELEVATE!** and **ACCELERATE!**

Q4 2020

- Management initiated a 360° review of 'Aareal Next Level' in the context of Covid-19 and its mid term structural implications supported by McKinsey
- Key focus of 360° review: i) create sustainable shareholder value in a new normal after Covid-19 with the aim of earning our CoE mid-term¹⁾ and ii) resume our track record as reliable dividend payer²⁾

Early 2021

- 360° review confirms 'Aareal Next Level' remaining a successful and attractive strategy even in a post Covid-19 environment. Thus, we will enter into first stage evolution of 'Aareal Next Level'
- We identified **1 2 3 4 5** additional levers within the 'Aareal Next Level' strategic framework to significantly improve our successful performance in the future
- We envisage to achieve an operating profit target of € ~300 mn already in 2023³⁾ which translates into a return on equity after taxes of ~8%¹⁾ on Group as well as on Bank level
- Free capital retained for either M&A and/or capital management

1) 15% CET 1 reference ratio (Basel IV, phase-in, revised IRBA) exceeding the market average as a reference; excluding any potential acquisitions; subject to the Covid 19 crisis being fully overcome by then

2) Subject to ECB approval

3) Excluding any potential acquisitions, and subject to the Covid-19 crisis being fully overcome by then

Note: All 2020 figures preliminary and unaudited

¹⁾ Basierend auf der Annahme einer über dem Marktdurchschnitt liegenden CET1-Referenzquote von rund 15 % (nach Basel IV, „phased-in“, überarbeiteter IRBA), ohne etwaige Übernahmen und unter der Voraussetzung, dass die Covid-19-Krise bis dahin vollständig überwunden ist.

Die Aktienredite (Total Shareholder Return | TSR) der Aareal Bank war in den letzten fünf Jahren überdurchschnittlich (Stichtag: 28-Apr-21)

Name	Headquarter	Market Cap (€M)	Total Shareholder Return (5 Years)
Paragon	United Kingdom	1,355	77.5%
Crédit Agricole	France	37,217	52.8%
KBC	Belgium	26,893	45.2%
Deutsche Pfandbriefbank	Germany	1,313	44.0%
Raiffeisen International	Austria	5,977	42.6%
BNP Paribas	France	66,864	33.8%
Erste Group	Austria	12,653	32.8%
HSBC	United Kingdom	104,178	27.3%
NATIXIS	France	12,903	23.3%
Intesa Sanpaolo	Italy	44,651	21.1%
Barclays	United Kingdom	36,954	17.9%
ING	Netherlands	41,585	17.3%
CaixaBank	Spain	21,087	12.6%
UBS	Switzerland	49,289	6.7%
Aareal	Germany	1,441	2.6%
NatWest	United Kingdom	27,229	(3.3%)
Virgin Money (CYBG)	United Kingdom	3,355	(8.9%)
Société Générale	France	20,195	(9.5%)
BBVA	Spain	30,022	(12.8%)
Santander	Spain	54,380	(14.6%)
Lloyds	United Kingdom	36,767	(17.7%)
ABN AMRO	Netherlands	10,034	(18.0%)
Euro STOXX Banks	n.a.	n.a.	(18.3%)
Credit Suisse	Switzerland	22,491	(19.5%)
Deutsche Bank	Germany	23,309	(24.6%)
Commerzbank	Germany	6,681	(34.1%)
Bank of Ireland	Ireland	5,182	(37.3%)
BPER Banca	Italy	2,681	(39.8%)
Banco BPM	Italy	3,632	(47.9%)
UniCredit	Italy	19,216	(48.0%)
Banco de Sabadell	Spain	2,765	(62.7%)
AIB	Ireland	6,672	(65.0%)
Creval	Italy	859	(83.1%)
Metro Bank	United Kingdom	228	(94.4%)
Banca Monte dei Paschi di Siena	Italy	1,153	(98.4%)
BAWAG	Austria	3,995	n.a.
DNB	Norway	28,637	101.9%
SEB	Sweden	23,281	64.2%
Nordea	Finland	34,156	32.8%
Swedbank	Sweden	16,462	10.9%
Min (excl. Nordics & Euro STOXX Banks)			(98.4%)
Median (excl. Nordics & Euro STOXX Banks)			(9.2%)
Average (excl. Nordics & Euro STOXX Banks)			(8.3%)
Max (excl. Nordics & Euro STOXX Banks)			77.5%
German Average			(3.0%)

Reference European Banking Index

TSR-Berechnung beinhaltet reinvestierte Dividenden nach Auszahlungstag (Sonderdividenden wurden nicht berücksichtigt)

Aareal